

27. April 1941.

178/41 ST/H

Herrn

Professor Dr. B. Schmeidler

München 59

Groß Friedrichsbürgerstr.21

Lieber Herr Kollege Schmeidler!

Nachdem mir Herr H e y m a n n aus Oberbayern endlich geschrieben hat, konnte ich soeben meine Antwort an Herrn S c h m i d t redigieren. Ich schicke Ihnen hierbei Durchschlag auch der Abänderungsvorschläge. Sie sind so bescheiden und, wie ich meine, auch selbstverständlich, daß sie hoffentlich ohne weiteren Anstand angenommen werden; ich glaube, mich so entgegenkommend verhalten zu haben, daß ich auch seitens des Verlages darauf rechnen darf.

Für Ihren Brief vom 7.d.Mts. danke ich Ihnen wohl bereits. Durch Ihre dankenswerte Haltung in der Honorarfrage wird in der Tat die Situation erleichtert.

Ihre Vorbereitungen der „Denkmäler“ werden inzwischen wohl weiter vorgeschritten sein. Ich möchte Ihnen mitteilen, daß L o r e n z jetzt aktiver wird. Er hat ^{sich} mit der Bitte um Mitarbeit an R. H o l t z m a n n und C. E r d m a n n gewandt, vermutlich auch noch an andere. Es ist darum wichtig, daß der Vertrag mit dem Hendel - Verlag nun perfekt wird und daß auch die Veröffentlichung selbst möglichst schnell in Gang kommt.

Mit den besten Grüßen

Heil Hitler!

Ihr

Anlagen.